

Datenschutzerklärung für Mitglieder

§ 1 Information über die Erhebung personenbezogener Daten

(1) Im Folgenden informiert FINE e.V. über die Verarbeitung personenbezogener Daten ihrer Mitglieder. Personenbezogene Daten sind alle Daten, die einen Bezug zur Person herstellen, z. B. Name, Adresse, E-Mail-Adressen. Unter „Verarbeitung“ von Daten werden nach Art. 4 Nr. 2 DSGVO zum Beispiel das Erheben, Erfassen, Speichern, Verbreitung, Übermitteln sowie das Löschen von Daten verstanden.

(2) Verantwortlicher gem. Art. 4 Abs. 7 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ist der eingetragene Verein FINE e.V., Kleine Reichenstraße Nr. 8, 20457 Hamburg, vertreten durch den Vorstand (siehe unser Impressum).

(3) FINE e.V. verarbeitet nur die personenbezogenen Daten des Mitglieds, die vom Mitglied zur Verfügung gestellt wurden (Name, Adresse, Kontaktdaten, Geburtstag, Staatsangehörigkeit, Bankverbindungsdaten etc.). Diese Daten werden ausschließlich zur Mitgliederverwaltung und im Rahmen der Nutzung unseres Internetportals gemäß der dortigen Nutzungsbedingungen verarbeitet. Durch die Unterschrift unter dem Mitgliedsantrag erklärt sich das Mitglied mit der hier geregelten Verarbeitung der personenbezogenen Daten für dem hier festgelegten Zweck einverstanden.

(4) Im Rahmen Ihrer Mitgliedschaft müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme, Durchführung und Beendigung und zur Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, Ihrem Mitgliedsantrag stattzugeben.

(5) Solange die personenbezogenen Daten für die Erfüllung des Vertragszwecks notwendig sind - wie beispielsweise der Name, die Adresse oder der Berufsabschluss - ist Rechtsgrundlage hierfür Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Bei personenbezogenen Daten, die nicht notwendig für die Erfüllung des Vertrages sind, ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung) oder Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (berechtigtes Interesse). Im Falle einer Zweckänderung informiert FINE e.V. die Mitglieder schriftlich oder in Textform über die geänderten Zweckbestimmungen und erfüllt ihre Informationspflicht nach Art. 13, 14 DSGVO. Ihre Daten werden innerhalb von 6 Monaten nach Ende Ihrer Mitgliedschaft von unseren Systemen gelöscht, soweit diesbezüglich nicht gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen.

(6) FINE e.V. kann Dritte mit der Datenverwaltung, der Internetportalpflege und der technischen Realisierung des Internetportals beauftragen und den Dritten hierzu die erforderlichen Daten zur Verfügung stellen. Dabei wird FINE e.V. mit diesen Dritten jeweils einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung schließen und die weiteren Anforderungen von DSGVO und BDSG einhalten. Eine Datenübermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte findet im Übrigen nicht statt. Dies gilt auch für eine Datenübermittlung in Drittstaaten.

§ 2 Ihre Rechte

(1) Sie haben gegenüber uns folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO,
- Recht auf Berichtigung oder Löschung nach Art. 16, 17 DSGVO,
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO,

- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung nach Art. 21 DSGVO, -
Recht auf Datenübertragbarkeit, Art. 20 DSGVO.

Diese Rechte können schriftlich oder per E-Mail bei den in § 1 (2) genannten Verantwortlichen geltend gemacht werden.

(2) Sie haben zudem das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu beschweren. Sie können sich hierfür an die Aufsichtsbehörde unseres Firmensitzes wenden. Die Adresse finden Sie unter nachfolgendem Link im Internet: https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html

§ 3 Widerruf gegen die Verarbeitung Ihrer Daten

(1) Soweit eine Einwilligung der Mitglieder zur Verwendung ihrer Daten erforderlich ist, können diese mündlich, schriftlich oder per E-Mail erteilt werden. Der Verein ist beweispflichtig dafür, dass die Einwilligung erteilt wurde. Die Mitglieder können eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen. Der Widerruf kann mündlich, schriftlich oder per E-Mail an die in § 1 (2) genannte Verantwortliche übermittelt werden. Der Widerruf hat nur Wirkung für die Zukunft.

(2) Soweit wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf die Interessenabwägung stützen, können Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. Dies ist der Fall, wenn die Verarbeitung insbesondere nicht zur Erfüllung eines Vertrags mit Ihnen erforderlich ist, was von uns jeweils bei der nachfolgenden Beschreibung der Funktionen dargestellt wird. Bei Ausübung eines solchen Widerspruchs bitten wir um Darlegung der Gründe, weshalb wir Ihre personenbezogenen Daten nicht wie von uns durchgeführt verarbeiten sollten. Im Falle Ihres begründeten Widerspruchs prüfen wir die Sachlage und werden entweder die Datenverarbeitung einstellen bzw. anpassen oder Ihnen unsere zwingenden schutzwürdigen Gründe aufzeigen, aufgrund derer wir die Verarbeitung fortführen.

§ 4 Automatische Entscheidungsfindung

Zur Begründung, Durchführung und Beendigung der Mitgliedschaft nutzen wir grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DS-GVO. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen (z.B. zur Verbesserung unserer Services), werden wir Sie hierüber und über Ihre diesbezüglichen Rechte gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist. Auch ein Profiling findet nicht statt.

Ort, Datum

Unterschrift